

DIN EN ISO 18542-1

ICS 43.180; 01.040.43

**Straßenfahrzeuge –
Standardisierte Terminologie für Reparatur- und Wartungsinformationen
(RMI) –
Teil 1: Allgemeine Informationen und Beschreibung der
Anwendungsfälle (ISO 18542-1:2012);
Deutsche Fassung EN ISO 18542-1:2012**

Road vehicles –
Standardized repair and maintenance information (RMI) terminology –
Part 1: General information and use case definition (ISO 18542-1:2012);
German version EN ISO 18542-1:2012

Véhicules routiers –
Terminologie normalisée pour l'information sur la réparation et la maintenance (RMI) –
Partie 1: Informations générales et définition de cas d'utilisation (ISO 18542-1:2012);
Version allemande EN ISO 18542-1:2012

Gesamtumfang 36 Seiten

Normenausschuss Automobiltechnik (NAAutomobil) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 18542-1:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 301 „Straßenfahrzeuge“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee ISO/TC 22 „Road vehicles“, Unterkomitee SC 3 „Electrical and electronic equipment“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Gemeinschaftsarbeitsausschuss NA 052-01-03-31 AK „OBD Reparatur- und Wartungsinformation“ des Normenausschusses Automobiltechnik.

Dieser Teil der DIN EN ISO 18542 beschreibt die Anwendungsfälle für einen standardisierten Terminologieprozess für RMI von Fahrzeugen. Er sollte in Verbindung mit ISO 18541-1 gelesen werden (wenn DIN EN ISO 18541-1 Norm geworden ist, kann diese verwendet werden), in der Anforderungen an RMI-Systeme von Fahrzeugherstellern festgelegt sind.

Deutsche Fassung

**Straßenfahrzeuge —
Standardisierte Terminologie für Reparatur- und
Wartungsinformationen (RMI) —
Teil 1: Allgemeine Informationen und Beschreibung der
Anwendungsfälle
(ISO 18542-1:2012)**

Road vehicles —
Standardized repair and maintenance information (RMI)
terminology —
Part 1: General information and use case definition
(ISO 18542-1:2012)

Véhicules routiers —
Terminologie normalisée pour l'information sur la réparation
et la maintenance (RMI) —
Partie 1: Informations générales et définition de cas
d'utilisation
(ISO 18542-1:2012)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 30. November 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen.....	6
3.1 Begriffe	6
3.2 Abkürzungen	9
4 Norm und Implementierung	9
4.1 Übersicht zur ISO 18541	9
5 Standardisierte RMI-Terminologie — Allgemeine Informationen und Überblick.....	10
5.1 Grundlegende Prinzipien	10
5.2 Anwendungsbereich der festgelegten RMI-Terminologie	10
5.3 Verwendung der RMI-Terminologie im Rahmen des RMI-Systems.....	11
5.4 Implementierungsaspekte des Prozesses	11
6 Überblick über Anwendungsfälle für das TMS	12
6.1 Anwendungsfall-Cluster	12
7 Prozess und Objektbeschreibungen	13
7.1 Prozessnutzer	13
7.2 Prozessobjekte.....	14
8 Beschreibung der Anwendungsfälle für TMS-Terminologie	15
8.1 AF 1: Nutzerregistrierung, Nutzerverwaltung, TMS-Verwaltung und Änderungssteuerungsgruppe	15
8.2 AF 2: Terminologieabfrage	20
8.3 AF 3: Begriffsvorschlag	22
8.4 AF 4: Prozess für Begriffsübersetzung	24
8.5 AF 5: Terminologieausgabe für die Nutzung durch VMs.....	25
8.6 AF 6: Terminologie für digitalen Anhang veröffentlichen	26
Anhang A (informativ) Terminologie-Leitlinien — Leitlinien zur Auswahl und Erstellung von Begriffen	27
A.1 Zielsetzung der Terminologie-Richtlinien	27
A.2 Struktur des digitalen Anhangs	27
A.3 Leitlinien zur Auswahl und Erstellung von Begriffen	28
A.4 Inhaltskriterien zur Aufnahme von Begriffen in den digitalen Anhang.....	28
A.5 Linguistische Kriterien zur Begriffsauswahl	28
A.6 Orthografische Leitlinien	31
A.7 Grammatikalische Kriterien für Begriffsvorschläge	32
Literaturhinweise	33

Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 18542-1:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 301 „Straßenfahrzeuge“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee ISO/TC 22 „Road vehicles“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2013, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2013 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

ISO 18542 beinhaltet Anforderungen, die von Reparatur- und Wartungsinformationen (RMI) Systemen erfüllt werden, wie gefordert von:

EUROPÄISCHE KOMMISSION – UNTERNEHMEN UND INDUSTRIE GENERALDIREKTION,
Verbrauchsgüter – Automobilindustrie EU-Mandat M/421 [3]

„MANDAT AN DIE EUROPÄISCHE NORMUNGSORGANISATION ZUR NORMUNG IM BEREICH
FAHRZEUG ON-BOARD-DIAGNOSE (OBD), REPARATUR- UND WARTUNGSINFORMATION“

Datiert: Brüssel, 21. Januar 2008.

Dieser Normungsauftrag steht im Zusammenhang mit dem EU-Typgenehmigungsverfahren für Kraftfahrzeuge, die unter den Anwendungsbereich der 2002/24/EG [5], 2003/37/EG [6] und 2007/46/EG [7] fallen, und insbesondere mit den Bedingungen für den Zugang unabhängiger Marktteilnehmer zu Wartungs- und Reparaturinformationen.

Gegenwärtig deckt die ISO 18542 nur die Terminologie für den Zugriff von Reparatur- und Wartungsinformationen für Kraftfahrzeuge und kommerzielle Fahrzeuge¹⁾ basierend auf der Direktive 2007/46/EG [7] ab.

Das EU-Mandat M/421 [3] dient dem Zweck, eine oder mehrere Europäische Normen (ENs) für die Übermittlung von Reparatur- und Wartungsinformationen von Fahrzeugen für unabhängige Marktteilnehmer zu erarbeiten.

Die Informationen, die dieser Teil von ISO 18542 beinhaltet wurden von den gesetzgeberischen Anforderungen auf europäischer Ebene im Bereich Reparatur- und Wartungsinformationen und den dazugehörigen Sicherheitsanforderungen abgeleitet und können von den Gesetzen anderer Länder referenziert werden.

Es ist auf die folgenden zukünftigen internationalen Normen bezogen:

- ISO 18542-2, *Road vehicles — Standardized repair and maintenance information (RMI) terminology — Part 2: Standardized process implementation requirements, Registration authority*, welche die Anforderungen an die Prozessimplementierung für ein Terminologie-Managementsystem und für eine Registrierungsstelle mit einem digitalen Anhang beschreibt
- ISO 18541-1, *Road vehicles — Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) — Part 1: General Information and use case definition*, welche die Anforderungen für das Fahrzeughersteller (VM) Reparatur- und Wartungsinformation System (RMI) beschreibt
- ISO 18541-2, *Road vehicles — Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) — Part 2: Technical requirements*
- ISO 18541-3, *Road vehicles — Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) — Part 3: Functional user interface requirements*

1) VERORDNUNG (EG) Nr. 715/2007 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 20. Juni 2007 über die Typgenehmigung von Kraftfahrzeugen hinsichtlich der Emissionen von leichten Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen (Euro 5 und Euro 6) und über den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen für Fahrzeuge [7] und VERORDNUNG (EG) Nr. 692/2008 DER KOMMISSION vom 18. Juli 2008 zur Durchführung und Änderung der Verordnung (EG) Nr. 715/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Typgenehmigung von Kraftfahrzeugen hinsichtlich der Emissionen von leichten Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen (Euro 5 und Euro 6) und über den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen für Fahrzeuge [8] und geänderte VERORDNUNG (EG) Nr. 566/2011 DER KOMMISSION vom 8. Juni 2011 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 715/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates und Verordnung (EG) Nr. 692/2008 der Kommission über den Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen für Fahrzeuge.

- ISO 18541-4, *Road vehicles — Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) — Part 4: Conformance test*

Das Ziel von standardisierter Terminologie für RMI von Fahrzeugen ist die Vereinfachung der Suche nach Reparatur- und Wartungsinformationen in VM-RMI-Systemen.

Die Informationspakete, die mithilfe der standardisierten Terminologie gesucht werden können, sind in diesem Teil von ISO 18542 beschrieben. Nicht alle in diesem Teil von ISO 18542 beschriebenen Anwendungsfälle und Informationsarten sind relevant; eine Teilmenge davon ist auf diese Norm anwendbar.

Diese Teilmenge betrifft die Suche mithilfe von Benennungen, wie in AF 4.2 der ISO 18541-1 beschrieben, nach den folgenden Paketarten:

- Werkstattverfahren (AF 5.1);
- Verdrahtungspläne (AF 5.2);
- Wartungsblatt (AF 5.3).

1 Anwendungsbereich

ISO 18542 besteht aus 2 Teilen:

- Teil 1 legt die Grundstruktur und den Prozess für übereinstimmende Begriffe fest.
- Teil 2 behandelt die Definition von Anforderungen für die Prozessimplementierung für ein Terminologie-Managementsystem und für eine Registrierungsstelle mit einem digitalen Anhang.

Die Grundabsicht von ISO 18542 ist die Unterstützung der Suche der unabhängigen Marktteilnehmer (IOs) von Reparatur- und Instandhaltungsinformationen (RMI) auf Websites der Fahrzeughersteller (VM).

Dieser Teil der ISO 18542 beinhaltet allgemeine Informationen, die einen allgemeinen Überblick und Struktur über jeden Teil der ISO 18542 geben. Die Norm legt außerdem Anwendungsfälle bezogen auf die Terminologie von Reparatur- und Wartungsinformationen (RMI) fest, um den Zugriff von RMI für unabhängige Marktteilnehmer zu standardisieren.

Die Bereitstellung der festgelegten Terminologie für RMI von Fahrzeugen liegt außerhalb der Aufgabenstellung der ISO 18542 und ist deshalb nicht Teil des Anwendungsbereiches der ISO 18542. Es ist eher vorherzusehen, dass die Beschäftigung mit festgelegter Terminologie für RMI von Fahrzeugen über den Zeitrahmen der ISO 18542 hinausgehen wird. Dies hängt von der Erstellung und Verwaltung der Terminologie durch eine Registrierungsstelle und eine Terminologie Prüfungsgruppe ab sowie von der Entwicklung eines digitalen Anhangs für die Veröffentlichung der Terminologie. Für die Entwicklung eines digitalen Anhangs werden bereits vorhandene Normen überprüft und geeignete und praktische Elemente eingeschlossen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 18541-1, *Road vehicles — Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) — Part 1: General Information and use case definition*

ISO 18541-2, *Road vehicles — Standardized access to automotive repair and maintenance information (RMI) — Part 2: Technical requirements*

ISO 18542-2, *Road vehicles — Standardized repair and maintenance information (RMI) terminology — Part 2: Standardized process implementation requirements, Registration authority*

3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1 Begriffe

3.1.1

Zugangsebene

eine der Zugangsebenen für RMI einschließlich der Rechte und Berechtigungen, die einer Nutzerkategorie zugeteilt wurde

BEISPIEL Einer kann einen Zugriff auf sicherheitsrelevante RMI- und ein anderer zu nicht sicherheitsrelevanten RMI in Erwägung ziehen. Beide repräsentieren zwei unterschiedliche Zugangsebenen.

3.1.2

festgelegte RMI-Terminologie

Menge von festgelegten, übersetzten und mitgeteilten Begriffen für die Suche nach RMI-Paketen in einem VM-RMI-System

3.1.3

Antragsteller

die Einzelperson, die einen Antrag an das TMS (Terminologie-Managementsystem) stellt

3.1.4

Änderungssteuerungsgruppe

CCB (en: Change Control Board)

Prozessgruppe, die von der Registrierungsstelle eingesetzt wird und für die Genehmigung von Systemänderungsanforderungen zuständig ist

3.1.5

definierte Zielsprache

von der Registrierungsstelle für die Übersetzung von Begriffen definierte Sprache

3.1.6

digitaler Anhang

digitale Bibliothek, in der mit der Terminologie für RMI von Fahrzeugen in Beziehung stehenden Begriffen in den definierten Zielsprachen in digitalen Formaten zur Verfügung gestellt werden

3.1.7

Endnutzer

Nutzer, der unabhängiger Marktteilnehmer oder Fahrzeughersteller ist, wobei für den unabhängigen Marktteilnehmer die rechtsgültige Definition aus der referenzierten Gesetzgebung zur Fahrzeugtypgenehmigung gilt

3.1.8

Entität

Objekt, Konzept oder Idee in der Fahrzeugbranche, bezeichnet durch einen Begriff.

ANMERKUNG Eine Entität ist für diesen Prozess nur dann existent, wenn sie durch einen Begriff in amerikanischem Englisch (US-Englisch) bezeichnet wird. Die Entität entspricht der allgemeinen Bedeutung aller aus dem US-Englischen in die definierten Zielsprachen übersetzten Begriffe.

3.1.9

unabhängiger Marktteilnehmer

IO (en: Independent Operator)

Unternehmen, die keine autorisierten Händler oder Reparaturbetriebe sind und die direkt oder indirekt an der Reparatur und Wartung von Kraftfahrzeugen beteiligt sind, insbesondere Reparaturbetriebe, Hersteller oder Händler von Werkstattaufrüstung, Werkzeugen oder Ersatzteilen, Herausgeber von technischen Informationen, Automobilclubs, Pannenhilfsdienste, Anbieter von Inspektions- und Prüfleistungen sowie Einrichtungen der Aus- und Weiterbildung von Mechanikern, Hersteller und Reparaturkräfte für Ausrüstungen von Fahrzeugen, die mit alternativen Kraftstoffsystemen betrieben werden

3.1.10

Prozessobjekt

Ergebnis eines Prozessanwendungsfalles

ANMERKUNG Detaillierte Beschreibung siehe 6.2.2.

3.1.11

Prozessnutzer

Person, die für die Beteiligung am Terminologieprozess und für die Nutzung des Systems für die verschiedenen Vorgänge des Prozesses berechtigt ist

ANMERKUNG Detaillierte Beschreibung siehe 7.1.

3.1.12

Registrierungsstelle

Institution, die den Prozess für die Terminologie für RMI von Fahrzeugen betreut und Eigner des TMS (Terminologie-Managementsystems) sowie des digitalen Anhangs ist

3.1.13

Terminologie-Managementsystem

TMS (en: Terminology Management System)

<RMI> webbasiertes System zur Erstellung und Verwaltung der festgelegten Begriffe

3.1.14

Terminologie-Management-Systemadministrator

TMS-Administrator

Person, die das TMS pflegt und für einen Bereich von Betriebs- und Wartungsaktivitäten des TMS und der Datenbank verantwortlich ist

BEISPIEL Einschließlich aber nicht ausschließlich für Regelung von Registrierungen, Updates des TMS, Betriebs- und Wartungsunterstützung sowie Freigabemanagement.

3.1.15

Begriff

Wort oder eigenständiger Ausdruck für eine Entität, das/der über linguistische, semantische und grammatikalische Integrität verfügt

3.1.16

Übersetzungsspeicher

TM (en: Translation memory)

Speicher von „Segmenten“, welche Sätze oder satzähnliche Einheiten (Überschriften, Titel oder Elemente einer Liste) sein können, die zuvor übersetzt wurden.

ANMERKUNG Der Übersetzungsspeicher speichert den Ausgangstext mit der dazugehörigen Übersetzung in Sprachpaaren, sogenannten Übersetzungseinheiten.

3.1.17

Fahrzeughersteller

VM (en: vehicle manufacturer)

Person oder Stelle, die gegenüber der Genehmigungsinstitution für alle Belange des Typgenehmigungs- oder Autorisierungsverfahrens sowie für die Sicherstellung der Übereinstimmung der Produktion eines Fahrzeugs verantwortlich ist

ANMERKUNG 1 Die Person oder Stelle muss nicht notwendigerweise an allen Stufen der Herstellung des Fahrzeugs, des Systems, des Bauteils oder der selbstständigen technischen Einheit, das bzw. die Gegenstand des Genehmigungsverfahrens ist, unmittelbar beteiligt sein.

ANMERKUNG 2 In Anlehnung an 2007/46/EG [7].

3.1.18

System des Fahrzeugherstellers für Reparatur- und Wartungsinformationen

VM-RMI-System

vom Fahrzeughersteller bereitgestellte Website, über die unabhängige Marktteilnehmer auf Reparatur- und Wartungsinformationen (RMI, en: Repair and Maintenance Information) von Fahrzeugen zugreifen können

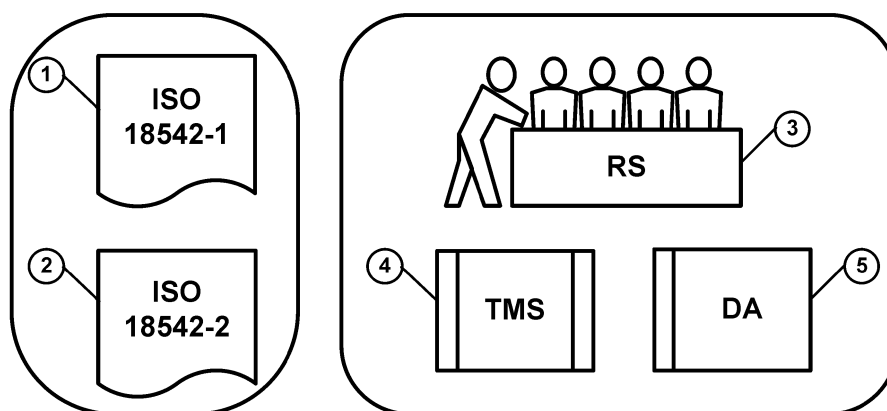
3.2 Abkürzungen

AR	autorisierter Reparaturbetrieb (en: authorized repairer)
CCB	Änderungssteuerungsgruppe (en: change control board)
DA	Digitaler Anhang (en: digital annex)
GUI	grafische Nutzerschnittstelle (en: graphical user interface)
IO	unabhängiger Marktteilnehmer (en: independent operator)
RMI	Reparatur- und Wartungsinformationen (en: repair and maintenance information)
TM	Übersetzungsspeicher (en: translation memory)
TMS	Terminologiemanagementsystem (en: terminology management system)
AF	Anwendungsfall (en: UC, use case)
VM	Fahrzeughersteller (en: vehicle manufacturer)

4 Norm und Implementierung

4.1 Übersicht zur ISO 18541

Die Grundstruktur der ISO 18541 und deren Bestandteilen Teil 1 und 2 ist in Bild 1 dargestellt.



Legende

- 1 ISO 18542-1: Prozessspezifikation für die Entwicklung und Pflege einer festgelegten RMI-Terminologie
- 2 ISO 18542-2: Spezifikation zur standardisierten Prozessimplementierung einschließlich Anforderungen, und Registrierungsstelle
- 3 Registrierungsstelle – Terminologie-Prüfungsgruppe (TPG)
- 4 Terminologie-Managementsystem (TMS)
- 5 Digitaler Anhang (DA): festgelegte Terminologie für RMI von Fahrzeugen

ANMERKUNG Wie im Bild dargestellt wird eine Unterscheidung zwischen ISO 18542-1 und ISO 18542-2, und dem digitalen Anhang als ein Produkt des Standardisierungsprozesses gemacht. Der digitale Anhang wird für den Endnutzer veröffentlicht.

Bild 1 — Überblick der Elemente der ISO 18542

Dieser Teil der ISO 18542 erfordert ein TMS sowie eine Registrierungsstelle, um einen digitalen Anhang bereitzustellen.